



08

Wiesen und Säume für die freie Landschaft

Schmetterlings- und Wildbienen-saum – den ganzen Sommer lang ...

Nettopreis

1 kg: 120,00 € (0,24 €/m²)

100 g: 16,00 € (0,32 €/m²)

Kleinpackung

10 m²: 7,00 € (0,70 €/m²)

Füllstoff

1 kg: 1,00 €

Verwendung Wir bieten den Wildbienen- und Schmetterlingssaum in acht verschiedenen Mischungsrezepturen für die großen Naturräume Deutschlands an (siehe 8 Produktionsräume auf Seite 11). Er ist für die freie Landschaft konzipiert und kann entlang von Wegen, auf Stufenrainen, vor südexponierten Gehölzen und auch in langfristigen Ackerrandstreifen / Buntbrachen ausgebracht werden.

Charakteristik Die Mischung besteht aus 90% Wildblumen und berücksichtigt in besonderem Maß die Ansprüche von Wildbienen und Schmetterlingen an Trachtpflanzen. 10% Untergräser dienen als Futterpflanzen für Schmetterlingsraupen. Ein langer Blüh- aspekt mit einigen frühzeitig blühenden Arten, wie dem Barbarakraut, bis zu Hochsommerarten (z.B. Wegwarten und Malven) garantiert eine kontinuierliche Sammelquelle. Einige einjährige Arten sorgen dafür, dass bereits ab dem ersten Jahr ein ansprechender Bestand entsteht. In den Folgejahren werden sie von ausdauernden Arten ersetzt. Der Saum erreicht dann eine Höhe von 60–140 cm.

Pflege Nach erfolgter Bestandsentwicklung genügt eine einmalige Mahd im Spätherbst oder noch besser im Frühjahr. Wintersteher bieten Ansitzwarten für Vögel und die Samen sind begehrtes Winterfutter. Idealerweise wird nicht gemulcht, sondern gemäht und das Mahdgut abgeräumt. An manchen Standorten reicht auch eine Mahd in zwei- bis dreijährigem Abstand.

Ansaatzstärke 2 g/m², 20 kg/ha

Füllstoff zum Hochmischen auf 10 g/m², 100 kg/ha



Vielfalt auf magerem Standort im 2. Wuchsjahr



Warum der Schmetterlings- Wildbienen-saum so wichtig ist, lesen Sie auf S. 44